

Aurubis AG erhöht die Gesamtjahresprognose: gesteigertes operatives Ergebnis im ersten Halbjahr

- » **Operatives EBT des Multimetall-Anbieters stieg im ersten Halbjahr 2021/22 gegenüber dem Vorjahr um 86 % auf 345 Mio. €**
- » **Wesentliche Faktoren: sehr gutes Marktumfeld mit hohen Metallpreisen und starke Nachfrage nach Kupferprodukten und Schwefelsäure sowie stabile Produktionsleistung des Hüttennetzwerks**
- » **Gesamtjahresprognose erhöht: operatives EBT zwischen 500 Mio. € und 600 Mio. € erwartet**

Hamburg, 10. Mai 2022 – Die Aurubis AG hat im ersten Halbjahr ihres laufenden Geschäftsjahres das operative Ergebnis vor Steuern (EBT) deutlich auf 345 Mio. € (Vorjahr: 185 Mio. €) gesteigert. Für das 2. Quartal 2021/22, das am 31. März 2022 endete, ergibt sich nach der heutigen Vorlage der finalen Zahlen somit ein um 86 % verbessertes Ergebnis gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres.

Aurubis hatte dieses Ergebnis nach vorläufigen Zahlen am 21. April – zusammen mit einer erhöhten Prognose für das operative Ergebnis vor Steuern (EBT) des laufenden Gesamtgeschäftsjahrs – vorab per Ad-Hoc-Mitteilung bekanntgegeben. Das Multimetall-Unternehmen erwartet nun ein operatives EBT zwischen 500 Mio. € und 600 Mio. €. Zuvor lag der Zielkorridor für das operative EBT zwischen 400 Mio. € und 500 Mio. €.

„Der positive Trend setzt sich im zweiten Quartal des laufenden Geschäftsjahres fort“, fasst Aurubis-Vorstandsvorsitzender Roland Harings die sehr gute Entwicklung des Unternehmens zusammen. „Aurubis profitiert weiterhin von einem sehr starken Marktumfeld mit hohen Metallpreisen bei einem verbesserten Metallmehrausbringen sowie einer sehr hohen Nachfrage nach unseren Kupferprodukten und Schwefelsäure. Darüber hinaus haben wir eine solide operative Performance an unseren Produktionsstandorten verzeichnen können. Das sehr gute Metallergebnis konnte die deutlich gestiegenen Preise für Energie überkompensieren. Für den weiteren Verlauf des Geschäftsjahres erwarten wir eine weiterhin positive Situation unserer Kernmärkte.“

Die Prognose geht von einer uneingeschränkten Versorgung der Aurubis-Standorte mit Einsatzmaterialien und Energie aus. Dies gilt insbesondere auch für den Standort in Pirdop (Bulgarien). Das russische Gas-Embargo in Bulgarien hat derzeit keinen Einfluss auf die Produktion des Werkes in Pirdop.

Die Umsatzerlöse im Berichtszeitraum betragen 9.262 Mio. € (Vorjahr: 7.519 Mio. €). Der operative ROCE (Return on Capital Employed) wird unter Berücksichtigung des EBT der letzten vier Quartale ermittelt und verbesserte sich – insbesondere aufgrund der sehr guten Ertragslage – auf 19,5 %. Im ersten Halbjahr des Vorjahrs lag er bei 11,9 %. Der ROCE für das Gesamtjahr wird bei 17 bis 21 % erwartet.

Aurubis AG
Konzernkommunikation

Angela Seidler
Vice President
Investor Relations &
Corporate Communications
Telefon +49 40 7883-3178
a.seidler@aurubis.com

Daniela Kalmbach
Head of Corporate
Communications
Telefon +49 40 7883-3053
d.kalmbach@aurubis.com

Meino Hauschildt
Communications Manager
Telefon + 49 40 7883-3037
me.hauschildt@aurubis.com

Hovestrasse 50
20539 Hamburg

www.aurubis.com

Das IFRS-Konzernergebnis* vor Steuern (EBT) im ersten Halbjahr 2021/22 beträgt 686 Mio. € (Vorjahr: 415 Mio. €).

Folgende Faktoren wirken weiter positiv auf das Gesamtjahresergebnis: gute Schmelz- und Raffinierlöhne für Kupferkonzentrate bei guter Versorgungslage; auf einem guten Niveau liegende Raffinierlöhne für Recyclingmaterialien bei stabiler Versorgungslage; eine deutlich gestiegene Aurubis-Kupferprämie; eine weiterhin hohe Nachfrage nach Kupferprodukten sowie stabile Preise auf hohem Niveau bei Schwefelsäure. Risiken können sich aus der Versorgung mit Einsatzmaterialien und Energie – bedingt durch die Folgen des Krieges in der Ukraine – ergeben. Sollten die Energiepreise weiterhin auf dem aktuell sehr hohen Niveau verbleiben, so hätte dies – neben inflationsbedingten Kostensteigerungen – auch eine Ergebniswirkung über das laufende Geschäftsjahr hinaus.

Heute von 15 Uhr bis ca. 16 Uhr (MESZ) erläutert der Aurubis-Vorstand die Ergebnisse des ersten Halbjahres in einem Webcast für Analysten und Investoren. Der Zugang für den „listen-only“-Modus (ohne Voranmeldung) ist über folgenden Link abrufbar: webcast.meetyoo.de/index.html?e=T46DgXuZJ3sN

* Da das IFRS-Ergebnis unter anderem Bewertungseffekte aus Metallpreisschwankungen enthält, weist Aurubis abweichend hiervon das operative Ergebnis (EBT) aus. Dessen Darstellung eliminiert die Effekte aus Metallpreisschwankungen weitgehend und ermöglicht so eine realistischere Beurteilung des Geschäftsverlaufs. Das operative EBT ist ausschlaggebend für die Steuerung des Unternehmens.

Aurubis - Metals for Progress

Die Aurubis AG ist ein weltweit führender Anbieter von Nichteisenmetallen und einer der größten Kupferrecycler der Welt. Das Unternehmen verarbeitet komplexe Metallkonzentrate, Altmetalle, organische und anorganische metallhaltige Recyclingstoffe und industrielle Rückstände zu Metallen mit höchster Qualität. Aurubis produziert jährlich mehr als 1 Mio. Tonnen Kupferkathoden und daraus diverse Produkte aus Kupfer oder Kupferlegierungen wie Gießwalzdraht, Stranggussformate, Profile oder Flachwalzprodukte. Darüber hinaus erzeugt Aurubis viele andere Metalle wie Edelmetalle, Selen, Blei, Nickel, Zinn oder Zink. Zum Portfolio gehören auch weitere Produkte wie Schwefelsäure oder Eisensilikat.

Nachhaltigkeit ist elementarer Bestandteil der Aurubis-Strategie. „Aurubis schafft aus Rohstoffen verantwortungsvoll Werte“ – dieser Maxime folgend integriert das Unternehmen nachhaltiges Handeln und Wirtschaften in die Unternehmenskultur. Dies beinhaltet den sorgsamen Umgang mit natürlichen Ressourcen, ein verantwortungsvolles soziales und ökologisches Handeln im operativen Geschäft und ein Wachstum in sinnvollem und gesundem Maß.

Aurubis beschäftigt rund 7.200 Mitarbeiter, verfügt über Produktionsstandorte in Europa und den USA sowie über ein ausgedehntes Service- und Vertriebssystem in Europa, Asien und Nordamerika.

Die Aurubis-Aktie gehört dem Prime Standard-Segment der Deutschen Börse an und ist im MDAX, dem Global Challenges Index (GCX) sowie dem Stoxx Europe 600 gelistet.

Weitere Informationen: www.aurubis.com